Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 42 (1980)

Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Signalisierung und Beleuchtung

Die Monate Januar und Februar wurden früher in der Landwirtschaft als arbeitsruhiger bezeichnet. Seit einigen Jahren benützen Sie der Betriebsleiter, seine Söhne und Angestellten vermehrt zur Weiterbildung und zum Ausspannen.

Da die korrekte Signalisierung und Beleuchtung der landw. Motorfahrzeuge, Anhänger und Aufbaugeräte beim heutigen intensiven Strassenverkehr zur Pflicht geworden sind, sollten die kommenden Februartage besonders auch dazu benützt werden, erstere auf die korrekte Signalisierung zu überprüfen und nötigenfalls zu ergänzen. Die Auffahrkollisionen auf landwirtschaftliche Gefährte müssen aufhören. Das wird ein Hauptanliegen des SVLT und unserer Zeitschrift für 1980 sein. Unsere Leser werden dies bereits aus der letzten und der vorliegenden Nummer herausfühlen. Bitte, unterstützet uns dabei, denn es geht um Menschenleben ... auch um mehrere von euch!

Die Redaktion

Beachten Sie besonders

- Aenderungen in der BAV für Automobilisten (S. 78)
- Die letzten Kurse der Saison am Weiterbildungszentrum in Riniken (S. 77)
- Zusätzlicher Kurs am Zentrum 1 (S. 88 und 77)

Aus den Sektionen

Thurgau (S. 86)

Foto der 1. Umschlagseite

W. Bühler

Februar-Nummer Nr. 2/80

Schweizer Landtechnik

Schweizerische landtechnische Zeitschrift

Offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik — SVLT

Redaktion: R. Piller, 5200 Brugg Telefon 056 - 41 20 22

(Weitere Angaben siehe Seite 82)

Inhalt

W. Bühler in eigener Sache	67
Signalisierung und Beleuchtung von Zusatz-	
geräten auf landw. Motorfahrzeugen	68
OECD Code - Traktoren und Fahrer-	
schutzvorrichtungen	71
Grosse Preisunterschiede bei Holzspalt-	
geräten	71
Wie sieht NEWS die Entwicklung	
der Landtechnik	73
Die Seite der Neuerungen	75
Kurstabelle Winter 1979/80	77
Aenderung der BAV	78
Aus der Landmaschinen-Industrie	78
Oelwechsel überflüssig?	83
Fast jeder landw. Betrieb braucht	
einen Hochdruckreiniger	83
Grösste Landmaschinenschau 1980	84
Buchbesprechungen	85
Aus den Sektionen	86
FAT-Mitteilungen 2/80	
Vergleichsprüfung Kombiheuer	98

Inserenten-Verzeichnis siehe Seite 87

NEU VON JOHN DEERE:

Zwei neue Getriebe für Non-Stop-Einsatz auf Straße und Feld

Der beste Weg, Boden gut zu machen, ist immer in Fahrt zu bleiben. John Deere bietet Ihnen hierzu gleich zwei Wege an.

Das neue Power-Synchro- Getriebe – die ideale Kombination von Synchrongetriebe und Last-schaltstufe.

Besonders bei der Feldarbeit werden Sie die 16 Vorwärts- und 8 Rückwärts-Geschwindigkeiten zu schätzen wissen. Bei schwierigen Bodenverhältnissen genügt ein "Fingertip" am Lastschalthebel und schon arbeiten Sie mit 27% mehr Zugkraft - ohne Kuppeln, ohne : Halten. Sind die Schwierigkeiten überwunden, schalten Sie wieder hoch und die Grundgeschwindigkeit wird um 27% erhöht. Das heißt: Sie bleiben immer in Fahrt. Und weil die Lastschaltstufe immer Kraftschluß hat, können Sie ihren Traktor mühelos anschleppen und mit eingelegtem Gang selbst in abschüssigem Gelände abstellen denn der Motor liefert volle Bremswirkung.

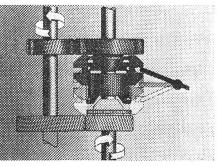
Falls zügige Transporte Ihr Hauptanliegen sind, wählen Sie einfach unser neues Synchrongetriebe. Es ermöglicht mühelos weiches Schalten, ob Sie nun schwerbeladen aus dem Stand beschleunigen, sich im dichten Verkehr bewegen, oder bergauf fahren

Selbst der Feldeinsatz mit Geräten, die nicht im Boden arbeiten, wird einfacher. Das auf Wunsch lieferbare Kriechganggetriebe ergänzt wirkungsvoll die 8 Vorwärts- und 4 Rückwärtsgänge um weitere 4 Geschwindigkeiten.

Ladearbeiten werden besonders beschleunigt durch die exakt geführte Einhebel-Schaltung und höhere Rückwärtsgeschwindigkeiten. Jeder Rückwärtsgang ist schneller als der entsprechende Vorwärtsgang.

Diese neuen John Deere-Getriebe sind für die neuen Traktoren-Typen 1040, 1140, 1640, 2040, 2140, 3040 und 3140 mit 50, 56, 62, 70, 82, 90 und 97 DIN-PS erhältlich.





Das neue Power-Synchro-Getriebe, die optimale Kombination aller Vorzüge aus Lastschaltstufe und Synchrongetriebe. Ohne Kuppeln können Sie unter Last Zugkraft oder Geschwindigkeit ändern.

Hoher Schaltkomfort durch das neue Synchrongetriebe.

